

Arbeitsblatt: Lückentext Funkenburg-Rundgang



Trage die folgenden Begriffe in den Text ein:

Germanen, Feuer, Holzpalisaden, Leben, Färberpflanzen, Dichtheit, Getreidespeicher, Gericht, Nachtquartier, Kuchen, Vorräten, Steinbauten

Bevor man die	Burganlage betreter	n kann, stellt sich dem "Eindringling" e	eine trutzige
Verteidigungsa	anlage entgegen. Die	Graben- und Wallanlagen mit den	
	u	und dem Wehrgang vermitteln einen E	indruck der Wehrhaftigkeit
der	Der Torturm m	nit Vorhof verwehrte jedem den Zutritt	zur Hauptburg. Ein
Wachturm die	nte zur Rundumsicht	und zur Verteidigung.	
Langhaus			
Es ist mit seine	en Grundmaßen von	ca. 12 m X 8 m das größte Gebäude de	er Anlage und zeugt damit
von der Bedeu	tung der Anlage in d	er damaligen Zeit. Auf dem freien Pla	tz davor wurden
Volksversamm	ılungen und Beratun	gen abgehalten. Es ist zu vermuten, da	ss hier
gehalten, aber	auch kultische Hand	lungen vollzogen wurden. Bei größere	en Zusammenkünften
wurde das Hau	s wahrscheinlich auc	ch als	für Gäste genutzt.
Grubenhäuse	r		
Hier spielte sic	h das tägliche	der Familien ab. Die Häuser die	nten der Gefolgschaft als
Unterkunft. Ei	n Haus bot ungefähr	acht bis zehn Menschen Platz. Da die	Germanen noch keine
	kannten,	verarbeiteten sie ausschließlich Materi	alien, die sie in der
Umgebung fan	den. Diese Bedingur	ngen beeinflussten die typische Bauwe	sise der germanischen
Wehrsiedlung.	In den verschiedene	en Wohnhäusern bewirkte das offene _	auch eine
gute Konservie	erung der verbauten i	natürlichen Materialien. Mag es uns he	eute auch sehr ungesund
Unterkunft. Ein Umgebung fan Wehrsiedlung.	ch das tägliche n Haus bot ungefähr kannten, valden. Diese Bedingur In den verschiedene	acht bis zehn Menschen Platz. Da die verarbeiteten sie ausschließlich Materi ngen beeinflussten die typische Bauwe en Wohnhäusern bewirkte das offene	Germanen noch keine alien, die sie in der eise der germanischen auch eine



Außerschulische Lernorte in Thüringen Funkenburg Westgreußen Rundgang



Arbeitsblatt: Lückentext Funkenburg-Rundgang

erscheinen, aber auch Kleidung und in den Häusern vorhandene Lebensmittel wurden dadurch haltbarer.

Die Vorratshaltung

Die richtige Lagerung und Aufbewahrung von	, besonders Lebensmitteln,	war von
lebenswichtiger Bedeutung. Die Vorratshaltung erfolgte	e getrennt von den Wohnhäuse	rn. Für die
Getreidelagerung diente ein besonderer Speicher auf Pf	ählen. Der	musste so
beschaffen sein, dass das Getreide trocken blieb und Na	agetiere es kaum erreichen kon	nten. Für
andere Vorräte wurde wahrscheinlich eine Rundhütte eine	rrichtet. Die Gestaltung des Vo	orratshauses
erfolgte so, dass gesäuerte Lebensmittel, gedörrte Körn	erfrüchte und Gemüse aufbewa	ahrt werden
konnten		

Backofen

Überdacht und stets einsatzbereit. Inzwischen sind mehrere der Lehmkuppelöfen wieder sorgfältig und originalgetreu aufgebaut. Sie sind voll funktionstüchtig und werden für das Backen von Brötchen, Fladenbrot, _____ und anderen Leckereien genutzt.



Kräutergarten

Auf dem Gelände sind Beete mit Wild- und Kräuterpflanzen sowie ______ angelegt.

Alle Pflanzungen gehörten zum alltäglichen Gebrauch der damaligen Zeit.

